

Aktionsbündnis Gentechnik-freie Landwirtschaft in Baden-Württemberg

Koordinationsstelle:
Birgit Esslinger, Tel.: 0711-550939-54,
demo@gentechnik-freie-landwirtschaft.de
oder
Jochen Fritz: 0171-8229719

Pressemitteilung

Wir bleiben sauber – keine Gentechnik in unsere Töpfe

Ein breites Aktionsbündnis von über 45 Verbänden und Initiativen organisiert am 18. April in Stuttgart eine Demonstration für eine gentechnikfreie Landwirtschaft und Lebensmittel.

(Stuttgart, 25.3.2004) Unter dem Titel „Wir bleiben sauber- keine Gentechnik in der Landwirtschaft und in den Lebensmitteln“ ruft das Aktionsbündnis „Gentechnikfreie Landwirtschaft in Baden-Württemberg“ zu einem Protestmarsch im Zentrum Stuttgarts auf. Veranstalter sind neben Umwelt- und Naturschutzverbänden die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Öko-Anbauverbände, die Landfrauen und viele andere mehr (siehe Liste anbei). Täglich steigt die Zahl der Partner, die sich am Aufruf zur Demonstration beteiligen.

Denn die große Mehrheit aller Landwirte und Verbraucher lehnt Lebensmittel ab, die mit Hilfe der Gentechnik erzeugt oder verarbeitet werden. Obwohl niemand diese Produkte wirklich braucht, versuchen Vertreter internationaler Saatgutfirmen mit aller Macht Fakten zu schaffen und gentechnisch veränderte Kulturpflanzen in breitem Stil in unserer Landwirtschaft einzuführen. Dabei sind die Risiken für Mensch und Umwelt bisher noch völlig ungeklärt. Keine Versicherung ist heute bereit, eine Haftung für mögliche Schäden zu übernehmen, aber Landwirte und Verbrauchern sollen die Risiken tragen.

Ist die Gentechnik erst einmal auf unseren Feldern, ist dieser Weg nicht mehr umkehrbar. Ein Nebeneinander verschiedener Formen der Landwirtschaft mit und ohne Gentechnik ist in Deutschland in der Praxis nicht möglich!

Doch noch ist es nicht zu spät! Die Organisatoren der Demonstration fordern die baden-württembergische Landesregierung und die Bundesregierung auf, sich dafür einzusetzen, dass Deutschland frei bleibt vom kommerziellen Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen. Auch wirtschaftlich gesehen gibt es starke Argumente: Mit gentechnikfreien Produkten hat unsere Landwirtschaft in der Zukunft einen riesigen Vorteil auf regionalen und globalen Märkten für Lebensmittel und Saatgut.

Um hier für Politik und Verbraucher ein Zeichen zu setzen, werden am 18. April in Stuttgart Landwirte, Imker, Bäcker und andere Bio-Verarbeiter in Arbeitskleidung demonstrieren, Verbraucher werden mit Küchenschürzen erwartet.

Weitere Informationen: www.gentechnik-freie-landwirtschaft.de

Aktionsbündnis Gentechnik-freie Landwirtschaft in Baden-Württemberg

Folgende Organisationen, Verbände und Initiativen rufen auf zur Demonstration für eine gentechnikfreie Landwirtschaft in Baden-Württemberg:

AbL Baden-Württemberg
Attac Stuttgart/Tübingen
Bioland Baden-Württemberg
Demeter Baden-Württemberg
Dachverband Entwicklungspolitik
Baden Württemberg
Deutscher Erwerbs- und Berufsimkerbund
Eurotoques
Evangelisches Bauernwerk in Württemberg
Greenpeace Gruppe Stuttgart/Esslingen
Gepa
LandFrauenverband Südbaden
LandFrauenverband Württemberg-Baden
NABU Baden-Württemberg
Nürtinger Bündnis für gentechnikfreie Landwirtschaft und Lebemitteln
Solid
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt

Sie werden unterstützt von:

AbL Bundesverband
Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall
Bioland Bundesverband
BÖLW
Brot für die Welt
BUKO Agrar Koordination
Bund Deutscher PfadfinderInnen Ba-Wü
Demeter Bundesverband
Demeter Felderzeugnisse
Ecovin Baden und Württemberg
Forum Pro Schwarzwaldbauern
Gäa Bundesverband
Gen-ethisches Netzwerk
Gesellschaft für Boden, Technik und Qualität
GLS Gemeinschaftsbank
IG Bauen-Agrar-Umwelt - Regionalbüro Baden-Württemberg
Katholische Landjugendbewegung in der Erzdiözese Freiburg
Kreisbauernverbände Reutlingen und Tübingen
Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (LNV)
NABU Baden-Württemberg
Naturland
NEULAND – Fleisch aus artgerechter Tierhaltung
Ökologischer Ärztebund
Schrot & Korn
Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL)
Fachgruppe württembergischer Gemüseanbaubetriebe
Zukunftsstiftung Landwirtschaft
ver.di Bezirk Stuttgart